Detailansicht des Regelungsvorhabens

Entwurf eines Gesetzes zur Umsetzung der Sechsten EU-Geldwäscherichtlinie und zur Stärkung der Geldwäscheprävention

Aktuell seit 25.11.2026 12:17:23

Angegeben von:
WebID Solutions GmbH (R008058) am 25.11.2026

Beschreibung:
Referentenentwurf des BMF vom 28.10.2026 eines Gesetzes zur Umsetzung der Sechsten EU-Geldwäscherichtlinie und zur Stärkung der Geldwäscheprävention. Ziel der Einflussnahme: Begrenzung von Auslegungshinweisen nach § 88 Abs. 11 GwBG-E auf die Konkretisierung der AMLR; Klarstellung der Rechtslage zur Fernidentifizierung bis zur Anwendung der RTS nach Art. 28 AMLR; Anerkennung qualifizierter Vertrauensdienste nach Art. 22 Abs. 6 lit. b AMLR ohne nationale Zusatzanforderungen; Auslegung von „kein Zugang“ zu eID nach tatsächlicher Nutzbarkeit; Klarstellung zur Verarbeitung von Ausweisdaten durch Verpflichtete und ihre Dienstleister (§ 20 PAuswG, § 18 PassG); Begrenzung der Befugnisse nach § 25h Abs. 5 KWG-E; technologieoffene Identitätsprüfung beim Transparenzregister (§ 20 Abs. 2 GwBG-E).

Zu Regelungsentwurf

1. **Referentenentwurf:**
   Entwurf eines Gesetzes zur Umsetzung der Sechsten EU-Geldwäscherichtlinie und zur Stärkung der Geldwäscheprävention (Vorgang) [alle RV hierzu]
   Datum der Veröffentlichung: 28.10.2026
   Federführendes Ministerium: BMF [alle RV hierzu]

Betroffene Interessenbereiche (1)

Bank- und Finanzwesen [alle RV hierzu]

Betroffene Bundesgesetze (4)

GwG 2017 [alle RV hierzu]
KredWG [alle RV hierzu]
PAuswG [alle RV hierzu]
PaßG 1986 [alle RV hierzu]

Zu diesem RV abgegebene grundlegende Stellungnahmen/Gutachten (1)

1. **SG2611250007** (PDF - 5 Seiten)

   Adressatenkreis:

   Versendet am 19.11.2026 an:

   Bundesregierung
   Bundesministerium der Finanzen (BMF) [alle SG dorthin]